

Arbeitskreis Geschichte der Geographie

Rundschreiben 22 | April 2011

Arbeitskreis Geschichte der Geographie
in der
Deutschen Gesellschaft für Geographie
% Leibniz-Institut für Länderkunde
Schongauerstraße 9

D-04328 Leipzig

fon: +49 341 255 6526

fax: +49 341 255 6598

H_Brogiato@ifl-leipzig.de

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der Geographiegeschichte, kurz vor Ostern will der Arbeitskreis Geschichte der Geographie mit diesem Rundschreiben wieder einmal Ereignisse und Neuigkeiten aus dem Bereich der Geographiegeschichte mitteilen und alle Interessierten zur aktiven Mitarbeit aufrufen.

1 | INTERNETSEITE DES AK

Endlich ist die Internetseite des AK Geschichte der Geographie wieder aktuell und präsentiert sich in völlig neuem Gewand. Tom Fleischhauer (Universität Jena), der ein Praktikum im IfL abgeleitet hat, sei an dieser Stelle herzlich gedankt, denn ohne seine tatkräftige Mitarbeit wäre die neue Internetpräsentation nicht möglich gewesen.

Unter der Adresse www.geographiegeschichte.de soll ein lebendiges Forum der geographiehistorischen Forschung etabliert werden. Diese Plattform ist – wie der gesamte Arbeitskreis – angewiesen auf Ihre engagierte Mitarbeit. Wir laden Sie also ein, die Arbeit und die Angebote des AK weiterhin mit Interesse zu verfolgen, mit uns in Kontakt zu treten und neue Ideen einzubringen. Also schreiben Sie uns, teilen Sie uns Lob und Kritik mit und tragen Sie mit dazu bei, der geographiehistorischen Forschung eine Stimme zu verleihen.

Unser Arbeitskreis versteht sich als lockeres Netzwerk an der Geographiegeschichte Interessierter, Mitglieder im Sinne eines Vereins haben wir nicht. Für den Auf- und Ausbau unserer Internetseite ist es daher umso wichtiger, dass wir Informationen erhalten, die wir über dieses Portal publizieren können. Wenn Sie also Kenntnis haben von aktuellen Projekten, Ausstellungen oder sonstigen Aktivitäten, teilen Sie uns dies bitte mit. Darüber hinaus bietet die Internetseite jedem Interessierten die Möglichkeit, Kontaktdaten und weitere Informationen zu sich selbst einstellen zu lassen. Teilen Sie uns daher bitte mit, ob wir Ihren Namen und Ihre Adresse auf der Homepage verzeichnen dürfen. Sie haben auch die Möglichkeit, sich durch Lebenslauf, Foto, relevante Publikationen, Forschungsvorhaben usw. vorzustellen. Geplant ist auch, unpublizierte Manuskripte zur Geographiegeschichte oder rech-

tefreie Texte abzulegen. Es liegt jetzt an Ihnen, wie informativ die Homepage des AK wird. Für Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Zukünftig werden die Rundschreiben nicht mehr über den E-Mail-Verteiler verschickt, sondern stehen auf der Homepage zum Download bereit. Dies soll aber zunächst noch nach wie vor über eine kurze E-Mail angekündigt werden. Die Gruppe der „Offliner“ erhält selbstverständlich weiter das Rundschreiben auf die klassische Art und Weise per Post zugesandt.

2 | TAGUNGEN UND KONGRESSE

Am 19. April beginnen die Sommersemester-Veranstaltungen des **Historisch-Geographisches Kolloquiums am Geographischen Institut der Universität Bonn**, mit interessanten Beiträgen auch zur Geographiegeschichte, etwa von Bernd Wiese (Historische Geographie und Bildforschung: Buchillustrationen zu den Anden, 19.04.2011) und von Astrid Mehmel (Sven Hedin – seine Beziehung zur deutschen Geographie und Politik, 31.05.2011). Das Programm finden Sie hier: <http://tolu.giub.uni-bonn.de/hisgeo>.

Die Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt richtet vom 6. bis 8. Mai 2011 in Erfurt die 4. Tagung der Reihe Europäische Wissenschaftsbeziehungen zum Thema **„Beschreibung, Vermessung und Visualisierung der Welt“** in Erfurt aus, mit sehr interessanten Beiträgen zur Geschichte der Geowissenschaften und Kartographie. Die wissenschaftliche Leitung hat Frau Prof. Dr. Ingrid Kaestner (Ingrid.Kaestner@online.de). Der AK wird von Heinz Peter Brogiato und Bruno Schelhaas vertreten. Weiterführende Informationen und das Tagungsprogramm finden Sie unter www.akademie-erfurt.de/pages/termine/tagungen.php.

Aus Anlass des **75. Geburtstags von Klaus Fehn** richten das Geographische Institut der Universität Bonn und der Arbeitskreis für historische Kulturlandschaftsforschung in Mitteleuropa ARKUM am 19. Mai 2011 in Bonn das **Festkolloquium** „Stand und Perspektiven der Historischen Geographie in Mitteleuropa“ aus. Die gleichnamige Festschrift erscheint als Band 33 von Colloquium Geographicum. Weitere Informationen gibt es bei der Arbeitsgruppe Historische Geographie des Geographischen Instituts der Universität Bonn: <http://tolu.giub.uni-bonn.de/hisgeo/welcome.html>. Der AK Geschichte der Geographie hat im Rundschreiben 21 Prof. Fehn zum Geburtstag gratuliert.

Die nächste Veranstaltung der **Kommission History of Geography der Internationalen Geographenunion (IGU)** findet vom 15. bis 17. Juni 2011 in Praia auf Santiago (Kap Verde) statt. Das Thema lautet: History of Geography and Colonialism. Die Frist zur Einreichung von Beiträgen ist leider schon abgelaufen; eine Anmeldung ist jedoch bis Ende April möglich. Informationen gibt es unter <http://web.univ-pau.fr/RECHERCHE/UGIHG>.

Auch auf der diesjährigen **Regionalkonferenz der IGU** vom 14. bis 18. November 2011 in Santiago de Chile wird es mehrere Veranstaltungen der internationalen Kommission geben, u. a. eine Sitzung zu “Geography and Territorial Policies: Past and Present”. Auch hier gilt, dass die Frist zur Einreichung von Beiträgen leider schon abgelaufen ist. Informationen gibt es unter <http://web.univ-pau.fr/RECHERCHE/UGIHG> und www.ugi2011.cl.

Anlässlich des 100. Jubiläums der Spitzbergen-Expedition von Herzog Ernst II. von Sachsen-Altenburg veranstalten der AK Geschichte der Polarforschung und der Fachausschuss Geschichte der Meteorologie am 24. und 25. September 2011 eine wissenschaftshistorische Tagung im Naturkundlichen Museum Mauritianum in Altenburg unter dem Titel: **Von A(ltenburg) bis Z(epelin) – deutsche Forschung in Spitzbergen bis 1914. 100 Jahre Expedition des Herzogs Ernst II. von Sachsen-**

Altenburg. Beiträge können noch bis Ende Juni bei Cornelia Lüdecke (C.Luedecke@lrz.uni-muenchen.de) eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.dmg-ev.de/fachausschuesse/fagem/PDF/Tagungsflyer Altenburg.pdf](http://www.dmg-ev.de/fachausschuesse/fagem/PDF/Tagungsflyer%20Altenburg.pdf) oder [www.dgp-ev.de/pdf2011/Tagungsflyer Altenburg.pdf](http://www.dgp-ev.de/pdf2011/Tagungsflyer%20Altenburg.pdf)

3 | NEUES AUS DEM ARCHIV FÜR GEOGRAPHIE

Das Archiv für Geographie hat den **Nachlass** von Professor Wolf-Dieter **Hütteroth** übernommen. Hütteroth war am 9. November 2010 im Alter von 80 Jahren verstorben. Aus der Schule der Historischen Geographie in Marburg kommend, hatte er 1966 in Göttingen habilitiert und war zwischen 1972 und 1995 Lehrstuhlinhaber in Erlangen. Sein besonderes Forschungsinteresse galt dem Vorderen Orient. Sein Kollege Horst Kopp hat ihm im Rundbrief Geographie Nr. 227 einen Nachruf gewidmet. Der jetzt in Leipzig archivierte Bestand enthält in erster Linie Unterlagen aus den Funktionen Hütteroths als Gutachter für die Alexander-von-Humboldt-Stiftung und die DFG sowie als Vorsitzender des Verbandes deutscher Hochschullehrer der Geographie und des Zentralverband deutscher Geographen (1983–1987).

Die Geographische Gesellschaft zu Leipzig – eine der ältesten ihrer Art weltweit – konnte am 11. März 2011 ihren 150. Geburtstag feiern. Die diesjährigen Aktivitäten der Gesellschaft stehen daher ganz im Zeichen des runden Jubiläums. Neben einem besonderen Vortragsprogramm wird ein festlicher Höhepunkt die Eröffnung der Ausstellung „**150 Jahre Geographie in Leipzig**“ am 5. Juli 2011 im Neuen Rathaus zu Leipzig sein. Die Schau erzählt spannende Geschichten aus der reichen Leipziger Geographiegeschichte und schöpft aus dem wertvollen Nachlassbestand, der im Archiv für Geographie verwahrt wird. Alle Informationen zur Geographischen Gesellschaft zu Leipzig findet man unter www.geographische-gesellschaft-leipzig.de.

4 | PERSONALIA

Die Geographiehistoriker beklagen zwei Todesfälle zu Beginn des Jahres: Am 21. Januar verstarb die bekannte Kartographiehistorikerin und Ehrenpräsidentin der Österreichischen Geographischen Gesellschaft, Professor **Ingrid Kretschmer**, im Alter von 72 Jahren. Der AK hat in seinem Rundschreiben 18 die Vollendung des 70. Lebensjahres zum Anlass genommen, um Frau Kretschmer zu gratulieren und eine Auswahl ihrer wissenschaftshistorischen Publikationen zu nennen.

Einen Tag nach Professor Kretschmer verstarb Professor **Karl Emil Fick** im hohen Alter von fast 94 Jahren. Professor Fick lehrte an der Frankfurter Universität Didaktik der Geographie und veröffentlichte zahlreiche Beiträge zur Geschichte der Schulkartographie. Auch ihm hat der AK im Rundschreiben 14 zum 90. Geburtstag mit einer Publikationsliste gratuliert.

In der Anlage finden Sie wie immer eine Auswahlliste der wissenschaftshistorisch relevanten Neueingänge in der Geographischen Zentralbibliothek.

Ein frohes Osterfest wünschen die Leipziger Geographiehistoriker aus dem IfL

Heinz Peter Brogiato, Dirk Hänsgen, Norman Henniges, Bruno Schelhaas und Ute Wardenga